

82092-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Notstromaggregat – Landratsamt Schwandorf VgV Beschaffung
Netzersatzanlagen
OJ S 28/2024 08/02/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Schwandorf

E-Mail: vergabe@schrems-partner.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Landratsamt Schwandorf VgV Beschaffung Netzersatzanlagen

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist die Lieferung von 5 (ggf. auch nur 3 oder 4) baugleichen Netzersatzanlagen (NEA), jeweils ausgestaltet als mobiler, zweiachsiger, geländefähiger Anhänger (Drehschemelanhänger) für allradgetriebene geländefähige LKW. Lieferung nach Schwandorf und Einweisung vor Ort.

Kennung des Verfahrens: 61281830-b8ec-40ca-9789-a2370efb3194

Interne Kennung: 23/64

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31127000 Notstromaggregat

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31682500 Notstromausstattung, 31682510 Notstromsysteme, 31682530 Notstromversorgungsaggregate

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wackersdorfer Straße 80

Stadt: Schwandorf

Postleitzahl: 92421

Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Dieses Verfahren wird neu aufgelegt

Zusätzliche Informationen: vorherige Bekanntmachung: 626970-2023

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: § 123 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 GWB

Betrugsbekämpfung: § 123 Abs. 1 Nr. 4 und Nr. 5 GWB

Korruption: § 123 Abs. 1 Nr. 6 und Nr. 7 und Nr. 8 und Nr. 9 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: § 123 Abs. Nr. 10

Entrichtung von Steuern: § 123 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: § 123 Abs. 4 S. 1 Nr. 1 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Zahlungsunfähigkeit: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Konkurs: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Vergleichsverfahren: § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: § 124 Abs. 1 Nr. 4

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: § 124 Abs. 1 Nr. 8 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

5. Los

5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: Landratsamt Schwandorf VgV Beschaffung, Netzersatzanlagen

Beschreibung: Die Netzersatzanlage (NEA) ist als mobiler, zweiachsiger, geländefähiger Anhänger (Drehschemelanhänger) für allradgetriebene geländefähige LKW vorgesehen. Als Alternative oder zusätzlich kann ein Tandemhänger angeboten werden. Die nachfolgende techn. Beschreibung bezieht sich auf die Ausstattung einer Netzersatzanlage. Nachfolgend Mindestanforderungen. Verwendungszweck: 1. Die NEA dient der Inselversorgung /Direktversorgung von z.B. Einsatzstellen. Hierbei werden die eingebauten Steckdosen verwendet. (Schutzmaßnahme: Schutz durch Schutztrennung mit mehreren Verbrauchern mit Isolationsüberwachung). 2. Die NEA dient der Inselversorgung/Direktversorgung von z.B. Einsatzstellen mit weiteren NEA der Bedarfsträgerinnen zur gemeinsamen Versorgung (Betrieb von mehreren NEA in unmittelbarer Nähe zueinander). (Schutzmaßnahme: Schutz durch Schutztrennung mit mehreren Verbrauchern mit Isolationsüberwachung). 3. Die NEA dient zur Einspeisung in vorhandene zuvor freigeschaltete (spannungsfreie) Netze (TN-C-Netz /TN-C-S-Netz/TT-Netz) im Einzelbetrieb zur Versorgung des Versorgungernetzes oder von elektrischen Anlagen, auch wenn netzgeführte, rückspeisefähige Stromerzeugungseinrichtungen (z.B. PV-Anlagen) in dem Versorgungsbereich vorhanden

sind. 4. Die NEA dient zur Einspeisung in vorhandene zuvor freigeschaltete (spannungsfreie) Netze (TN-C-Netz/TN-C-S-Netz/TT-Netz) mit weiteren parallelschaltfähigen Stromerzeugern der Bedarfsträgerinnen zur gemeinsamen Versorgung des Versorgungernetzes oder von elektrischen Anlagen (Betrieb von mehreren Stromerzeugern im Verbund parallel), auch wenn netzgeführte, rückspeisefähige Stromerzeugungseinrichtungen (z.B. PV-Anlagen) in dem Versorgungsbereich vorhanden sind. 5. Die NEA dient zur parallelen Einspeisung in vorhandene unter Spannung stehende Netze (Netzparallelbetrieb für TN-C-Netz/TN-C-S-Netz/TT-Netz) im Einzelbetrieb. 6. Die NEA dient zur Einspeisung in vorhandene unter Spannung stehende Netze (im Netzparallelbetrieb für TN-C-Netz/TN-C-S-Netz/TT-Netz) mit weiteren parallelschaltfähigen Stromerzeugern der Bedarfsträgerinnen zur gemeinsamen Versorgung (Betrieb von mehreren Stromerzeugern im Verbund parallel zu einem Versorgungernetz). 7. Die NEA dient zur Versorgung von selbst errichteten mobilen, temporär betriebenen Inselnetzen (TN-C-Netz/TN-C-S-Netz/TT-Netz) in Bereitstellungsräumen vergleichbar zu Feldlagern ohne Anschluss an ein Versorgungsnetz im Einzelbetrieb. Hierbei werden die verbauten Steckdosen verwendet. 8. Die NEA dient zur Versorgung von selbst errichteten mobilen, temporär betriebenen Inselnetzen (TN-C-Netz/TN-C-S-Netz/TT-Netz) in Bereitstellungsräumen vergleichbar zu Feldlagern ohne Anschluss an ein Versorgungsnetz mit weiteren parallelschaltfähigen Stromerzeugern der Bedarfsträgerinnen zur gemeinsamen Versorgung. Hierbei werden die verbauten Steckdosen verwendet. 9. Die NEA dient zur Versorgung von selbst errichteten mobilen Inselnetzen (TN-C-Netz/TN-C-S-Netz/TT-Netz) in Feldlagern mit Anschluss an ein unter Spannung stehendes Versorgungsnetz. Die Versorgung erfolgt im Einzelbetrieb und im Netzparallelbetrieb als Ausfallreserve für eine unterbrechungsfreie Spannungsversorgung, für einen Notstrombetrieb oder für Lastspitzen (Spitzenlastbetrieb) [Beide Betriebsarten, Notstrombetrieb und Spitzenlastbetrieb, müssen realisierbar sein]. Hierbei werden die verbauten Steckdosen verwendet. 10. Die NEA dient zur Versorgung von selbst errichteten mobilen Inselnetzen (TN-C-Netz/TN-C-S-Netz/TT-Netz) in Feldlagern mit Anschluss an ein Versorgungsnetz. Die Versorgung erfolgt zusammen mit weiteren parallelschaltfähigen Stromerzeugern der Bedarfsträgerinnen zur gemeinsamen Versorgung und im Netzparallelbetrieb als Ausfallreserve für eine unterbrechungsfreie Spannungsversorgung, für einen Notstrombetrieb oder für Lastspitzen (Spitzenlastbetrieb) [beide Betriebsarten, Notstrombetrieb und Spitzenlastbetrieb, müssen realisierbar sein]. Hierbei werden die verbauten Steckdosen verwendet.

Interne Kennung: 23/64

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31127000 Notstromaggregat

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31682500 Notstromausstattung, 31682510 Notstromsysteme, 31682530 Notstromversorgungsaggregate

Menge: 0

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor, anstelle von 5 Netzersatzanlagen nur 3 oder 4 Netzersatzanlagen zu beauftragen. In diesem Fall wird der Preis für die Anzahl der Beschaffungen gewertet (bei 4 Beschaffungen also der Preis für 4 Netzersatzanlagen, bei 3 Beschaffungen also der Preis für 3 Netzersatzanlagen). Die Entscheidung, ob der Auftraggeber 5, 4 oder 3 Netzersatzanlagen beschafft, steht dem Auftraggeber bis zur Zuschlagserteilung frei. Der Auftragnehmer kann aus der Beschaffung von nur 4 oder 3 Netzersatzanlagen keine Ansprüche gegen den Auftraggeber ableiten. Darüber hinaus sind Teilleistungen/Ausstattungsmerkmale optional anzubieten, d.h. der Auftraggeber kann bis zur Zuschlagsentscheidung entscheiden, ob er alle oder einzelne

Netzersatzanlagen mit oder ohne diese optionalen Teilleistungen/Ausstattungsmerkmale bestellt. Gewertet wird der Preis der zu bestellenden Ausstattung.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wackersdorfer Straße 80 Wackersdorfer Straße 80 Wackersdorfer Straße 80
Stadt: Schwandorf
Postleitzahl: 92421
Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2024
Enddatum der Laufzeit: 31/03/2026

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Dieses annullierte oder ergebnislos gebliebene Verfahren oder Los wird neu aufgelegt

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Bewerbung ist nur zulässig auf den von der Vergabestelle vorgegebenen Formularen. Der Auftrag war bereits in geänderter Form unter der OJS-Nummer 2023/S 200-626970 vom 17.10.2023 bekanntgegeben nunmehr wurden die Eignungskriterien etwas geändert und der Auftrag wird neu ausgeschrieben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: siehe Leistungsverzeichnis

Anwendung dieses Kriteriums: Nicht verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Gewährleistungsdauer

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Lieferzeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 12/03/2024 09:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Abs. 2 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 12/03/2024 09:00:02 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Ort des Eröffnungstermins: nur online, unter Ausschluss der Bieter

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: bei

Bildung einer ARGE: gesamtschuldnerische Haftung mit Benennung eines federführenden Mitglieds

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landratsamt Schwandorf

Überprüfungsstelle: Landratsamt Schwandorf

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landratsamt Schwandorf

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Landratsamt Schwandorf

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landratsamt Schwandorf - Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landratsamt Schwandorf

Organisation, die Angebote bearbeitet: Landratsamt Schwandorf

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt Schwandorf

Registrierungsnummer: t:094314710

Postanschrift: Wackersdorfer Straße 80 Wackersdorfer Straße 80 Wackersdorfer Straße 80

Stadt: Schwandorf

Postleitzahl: 92421

Land, Gliederung (NUTS): Schwandorf (DE239)

Land: Deutschland

Kontaktperson: RAe Dr. Schrems und Partner mbB

E-Mail: vergabe@schrems-partner.de

Telefon: 0941 - 94 58 30 00

Fax: 0941 - 94 58 39 99

Internetadresse: <https://www.landkreis-schwandorf.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.landkreis-schwandorf.de/>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken

Abteilung: Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Promenade 27 Promenade 27 Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.de

Telefon: +49 (0)981 53-1277

Fax: +49 (0)981 53-1837

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt
Schlichtungsstelle

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Hauptgrund für die Änderung
:
Bekanntmachung annulliert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 17da868f-5382-4823-b399-998e505c258c - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/02/2024 18:02:55 (UTC+00:00)
Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 82092-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 28/2024
Datum der Veröffentlichung: 08/02/2024